



Bitte scannen

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 10. Januar 2026 · Ausgabe 247

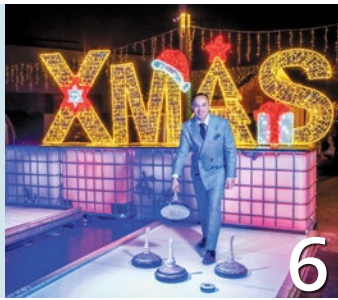
www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.643 Exemplare

CHARITY
Auch am Flughafen ist der kirchliche Sozialdienst aktiv. Wie er Menschen in Not beisteht, lesen Sie auf **Seite 5**.



BENEFIZGALA
Mit der Serie, in der Menschen in ihrem Alltag und fein gekleidet porträtiert werden, geht es um den Macher der Eisbahn auf dem Skyline Plaza. **Seite 6** ist mehr darüber.



Kleinanzeige?
fürs Geschäft oder Privat?
jederzeit online aufgeben.
der-frankfurter.de



Auch die Eintracht kann Segen gebrauchen

FRANKFURT | Majestätisch ziehen sie durch den Kaisersaal des Frankfurter Römers: Rund 100 Sternsingerinnen und Sternsinger aus den Frankfurter Pfarreien bringen Segen und Friedenslicht ins Rathaus. Zwischen Samtkronen und bestickten Gewändern blitzen dabei sogar vereinzelt Eintracht-Mützen hervor – sehr zur Freude von Oberbürgermeister Mike Josef. „Vielleicht bringt euer Besuch ja auch der Eintracht Glück und Segen“, scherzt er, bevor er die Segenstafel CMB entgegennimmt.



Für Josef ist der Besuch mehr als Folklore. „Als gläubiger Christ ist mir der Segen für ein gutes

Jahr sehr wichtig“, betont er. Wie jedes Jahr nimmt er anschließend einige der Kinder mit in sein Büro, stellt die Segenstafel ans Fenster Richtung Paulskirche, beantwortet Fragen und macht Selfies. Beeindruckt zeigt sich der Ober-

bürgermeister vom Engagement der Kinder, die bei oft winterlichen Temperaturen Spenden sammeln – in diesem Jahr für Kinder in Bangladesch unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. „Ihr übernehmt Verantwortung füreinander. Das ist zutiefst menschlich – und christlich“, so Josef. Begleitet wurde der Sternsinger-

tag vom Stadtsternsingerdienst im Dom. Dort machten rote und grüne Zettel deutlich, wie selbstverständlich Schule für Kinder hierzulande ist – und wie ungerecht Kinderarbeit andernorts. Am Ende riefen alle gemeinsam: „Kinder können nicht in die Schule gehen – das ist ungerecht!“ Ein Satz, der bleibt – weit über den Römer hinaus.

Neu: Kleinanzeigen auf www.DER-FRANKFURTER.de

Große Reichweite – gedruckt gelesen – von überall aufgeben

(RED) | Der Frankfurter erweitert seinen Service für Leserinnen und Leser: Kleinanzeigen unkompliziert online aufgeben. Private wie auch gewerbliche Kleinanzeigen können ab sofort einfach und direkt über die Homepage www.der-frankfurter.de aufgegeben werden. Über ein klar strukturiertes Online-Formular lassen sich Angebote, Gesuche oder Hinweise schnell übermitteln. Die Veröffentlichung erfolgt anschließend in der Zeitung DER FRANKFURTER. Damit wird der Weg zur eigenen Anzeige ganz einfach

ohne technische Hürden und mit einem klaren Fokus auf regionale Sichtbarkeit.

Warum gedruckte Kleinanzeigen weiterhin relevant sind

In einer zunehmend digitalen Medienwelt behalten gedruckte Kleinanzeigen ihre besondere Stärke. Mit seiner wöchentlichen Reichweite 219.000 Exemplaren ist DER FRANKFURTER ein fest etabliertes, regional verankertes und anerkanntes Medium im Rhein Main Gebiet. Seine An-

zeigen werden bewusst gelesen sind nicht algorithmisch gefiltert oder binnen Sekunden verdrängt. Diese hohe Mediennutzung sorgt für Aufmerksamkeit und Vertrauen, hervorragende Eigenschaften, für Ihre privaten Angebote, Ihren Dienstleistungen oder Ihre Stellenanzeigen.

Ein Service für die Region und ihre Menschen

Als Heimatzeitung mit Herz versteht sich DER FRANKFURTER nicht nur als Informationsmedi-

um, sondern als Plattform für Austausch und Zusammenhalt in Frankfurt. Die neue Möglichkeit, Kleinanzeigen digital einzureichen und gedruckt zu veröffentlichen, stärkt diesen Anspruch.

Jede Anzeige trägt dazu bei, Menschen in der Region miteinander zu verbinden und unterstützt zugleich eine Zeitung, die einen Teil ihrer Einnahmen in Frankfurter Charity-Projekte investiert. Ein Angebot, das Service, Reichweite und gesellschaftliches Engagement verbindet.

FRANKFURT TIPP „TO GO“

Bauen, tüfteln, staunen im Deutschen Architekturmuseum

Legobaustelle lädt Kinder und Familien zum Mitmachen ein

Kleine und große Baumeister aufgepasst: Im Deutschen Architekturmuseum (DAM) am Schaumainkai 43 können sich noch bis zum 11. Januar 2026 alle Lego-Fans kreativ austoben. Die beliebte Legobaustelle hat ihre Tore wieder geöffnet und lockt mit bunten Steinen, wöchentlich wechselnden Bauwettbewerben und attraktiven Preisen.



Ob freies Bauen oder gemeinsames Tüfteln – hier stehen Fantasie und Spaß im Vordergrund. Das Angebot richtet sich an Familien, Kinder und Kita-Gruppen, wobei Kinder von Eltern oder Betreuungspersonen begleitet werden müssen. Die Legobaustelle ist noch bis 11. Januar geöffnet – dienstags bis freitags von 10:00 bis 17:00 Uhr, an Wochenenden von 11:00 bis 17:00 Uhr. Montags bleibt das Museum geschlossen. Die Buchung erfolgt über ein Online-System und ist für zwei Stunden pro Zeitfenster möglich. Reservierungen werden 15 Minuten nach Beginn des gebuchten Slots freigegeben, falls sie nicht wahrgenommen werden. Wer beim Buchen eine Fehlermeldung erhält, hat das gewünschte Zeitfenster verpasst – kann aber einfach ein anderes ausprobieren. Weitere Informationen und Buchungsdetails gibt es beim Deutschen Architekturmuseum unter dam.vermittlung@stadt-frankfurt.de.

Wo: Schaumainkai 43, Frankfurt am Main
Wann: 11. Januar FOTO: DEUTSCHES ARCHITEKTURMUSEUM

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

[DER FRANKFURTER](#) [FOTOGALERIE](#) [CHARITY](#) [EPAPER](#) [KARRIERE](#) [VERKAUF](#) [KONTAKT](#)

[Start](#) > Private Kleinanzeige aufgeben

Private Kleinanzeige aufgeben

Bitte füllen Sie die folgende Formular aus um bei uns eine Print Kleinanzeige aufzugeben. Die Felder, die mit einem Stern (*) markiert sind, müssen ausgefüllt werden!

Rechnungsadresse

Adresse*

Bitte wählen

Name*

Vorname*

Telefon

Der Website-Zugang:
der-frankfurter.de/private-kleinanzeige-aufgeben/

SCREENSHOT: DF



„Drücken Sie die Reset-Taste: 2026 wird ein Neuanfang.“

- Innenpool und saisonalen Außenpool
- 7 Saunen
- Relaxräume
- Fitness



Hilton Frankfurt Gravenbruch
T: 06102 505696
E: FRAHG_SPA@hilton.com

1 Monat kostenfrei
bei Abschluß einer Jahresmitgliedschaft-Premium bis zum 28. Februar 2026



Der leise Charakter im Frankfurter Norden

Frankfurt Bonames

Ein Teil der früheren Stadtmauer von Bonames
FOTO: GEORG-DERREISENDE
- EIGENES WERK, CC BY-SA 4.0

Bonames ist einer dieser Stadtteile, die nichts beweisen wollen. Er liegt im Norden Frankfurts, wirkt bodenständig und ein bisschen eigen – im besten Sinne. Hier wird nicht posiert, hier wird gelebt. Alte Dorfstrukturen treffen auf neue Ideen, Reihenhäuser auf Hochhäuser, Spaziergänge im Grünen auf die U-Bahn in die City. Die Nidda ist nie weit, die Innenstadt näher, als man denkt. Bonames kennt seine Geschichte, trägt sie aber ohne Pathos. Für Besucher ist es ein ruhiger Gegenentwurf zum Trubel, für Zugezogene ein Stadtteil mit Geduld, für Einheimische einfach Zuhause. Bonames erklärt sich nicht sofort – aber wer sich Zeit nimmt, merkt schnell: Genau das macht seinen Reiz aus.

Stille Wege, klare Luft

Im Winter zeigt sich der Nordpark Bonames von einer ganz eigenen Seite: Wenn das Gras rau überfroren ist und die Natur in kühlen Tönen atmet, werden die verschlungenen Wege zwischen Altarm und Niddaufer zu einer Einladung für Spaziergänge, die mehr sind als ein kurzer Gang an

der frischen Luft. Der Park, rund sieben Hektar groß und eingebettet im Grüngürtel, bietet auch in der kalten Jahreszeit stille Pfade, über die man Schritt für Schritt dem Alltag entkommt.

DER FRANKFURTER

Ansprechpartner vor Ort für Veranstaltungen & Storys aus den Stadtteilen, Anliegenden der Gewerbetreibenden u. v. m.
Sprechen Sie uns an: redaktion@der-frankfurter.de

Eine besondere Sehenswürdigkeit ist die Sondermann-Figur, ein Kunstwerk der Komischen Kunst entlang des GrünGürtel-Rundwanderwegs. Der Nordpark ist auch Teil des Bundesprojekts „Städte wagen Wildnis“, das die Entwicklung von natürlichen Lebensräumen in städtischen Gebieten erforscht. Hier werden die Pflanzen und Tierarten beobachtet, die sich auf diesen „wilden“ Flächen ansiedeln und ein neues Zuhause finden.

Geschichte in Stein

Die Evangelische Kirche Bonames ist mehr als nur ein Got-

teshaus – sie ist ein lebendiges Zeugnis der bewegten Geschichte des Stadtteils. Ursprünglich 1478 erbaut und nach mehreren Zerstörungen 1642 wiederaufgebaut, erinnert die Kirche mit

Kombination aus Wehrbau und barocker Innenausstattung

FOTO: GAKI64 - EIGENES WERK, CC BY-SA 4.0



Ein Gemeinschaftsprojekt für die Zukunft.
FOTO: WWW.BEN-GURION-RING.DE

IMPRESSUM

DER FRANKFURTER

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann
Charity Projekte: Bruno Seibert
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider
Alle unter der Büroschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.643

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilsheim, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Seckbach, Riederswald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Harheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Eckheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 670.177

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreislise Nr. 41,
gültig ab 15. Februar 2025

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

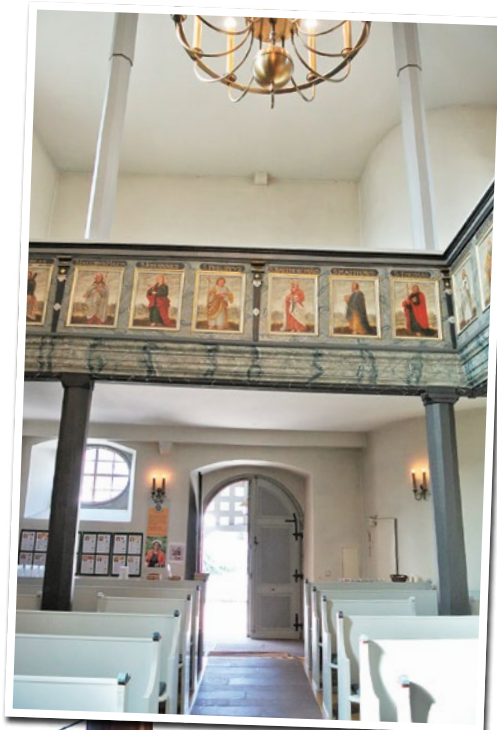
DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr



Fachwerkhäuser prägen das Gesicht von Alt-Bonames.

FOTO: KARSTEN RATZKE - EIGENES WERK, CC BY-SA 3.0



ihren dicken Mauern an ihre einstige Funktion als Wehrkirche. Als einzige Patronatskirche Frankfurts verkörpert sie die Verbindung von Religion, Kultur und Stadtgeschichte. Wer durch die hallenartigen Räume schreitet, spürt die Jahrhunderte zwischen den Steinmauern und erlebt eine kleine Zeitreise. Die Kirche lädt nicht nur zu stillen Momenten der Andacht ein, sondern auch zu neugierigem Entdecken der historischen Schätze Bonames.

Lebensräume im Umbruch

Der Ben-Gurion-Ring im Norden Frankfurts ist mehr als Beton und Hochhäuser – die 1970er-Jahre-Siedlung zwischen Bonames und Nieder-Eschbach

steht aktuell für Wandel, Nachbarschaft und neue Perspektiven. Ursprünglich als Großwohnsiedlung mit ziggeschoßigen Wohnblöcken geplant, prägt sie heute ein lebendiges Quartier mit Grünflächen und vielfältiger Infrastruktur. Gemeinsam mit Bewohnern, Stadtverwaltung und Quartiersmanagement wird die Infrastruktur aufgefrischt, Fassaden werden bunter gestaltet und Innenhöfe attraktiver gemacht – ganz im Sinne „Gemeinsam statt Einsam“. Der Ben-Gurion-Ring zeigt, wie Stadtentwicklung und Gemeinschaftsgeist im Alltag Hand in Hand gehen.

Heimatgeschichte zum Anfassen

Mitten im Stadtteil wartet im Saalbau Nidda ein kleines, feines Zeitfenster in die Vergangenheit: Das Heimatmuseum Bonames erzählt nicht nur die Geschichte eines ehemaligen Dorfes, das seit 1910 zu Frankfurt gehört, sondern spiegelt auch den ganz normalen Alltag früherer Generationen. Besucher schlendern durch nachgestellte Wohnräume, staunen über historische Haushaltsutensilien und Werkzeuge aus Landwirtschaft und Handwerk und blättern in alten Fotos, die Geschichten von Vereinen, Kirchen und Alltagsleben lebendig werden lassen. Das Museum ist keine sterile Vitrine, sondern ein Ort, der Erinnerungen weckt – oft sogar ein Déjà-vu bei älteren Gästen. Regelmäßige Führungen und Vorträge vertiefen das Verständnis für Bonames' Wandel vom dörflichen Leben zur modernen Stadtteilstruktur.

12.000 Euro Spende für krebskranke und chronisch kranke Kinder

DARMSTADT/OBERTSHAUSEN (BT) | Eine starke Gemeinschaftsleistung zum Jahresende: Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion haben Anzeigenkunden der Rhein Main Verlags GmbH gemeinsam 5.700 Euro für den Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/ Rhein-Main-Neckar e. V. gespendet. Der Rhein Main Verlag und die EGRO-Direktwerbung verdoppelten diesen Betrag und rundete ihn auf – sodass am Ende eine Spendensumme von 12.000 Euro übergeben werden konnte.

Die symbolische Scheckübergabe durch Bernd Maas, geschäftsführender Gesellschafter der Rhein Main Verlags GmbH und der EGRO-Mediengruppe, fand kurz vor Weihnachten statt. Er unterstrich das große Engagement der Kunden, Partner und Freunde des Verlags, die sich mit ihren Weihnachtsanzeigen an der Aktion beteiligt hatten. „Ein herzliches Dankeschön gilt allen Anzeigenkunden, die diese Aktion möglich gemacht haben – und damit Hoffnung, Unterstützung und Zuversicht schenken. Diese Unterstützung zeigt, wie viel möglich ist, wenn viele gemeinsam helfen“, so Bernd Maas. Markus Rusam und Fritz-Georg Freiherr von Ritter nahmen als Vorstandsmitglieder des Vereins positiv überrascht von der großen



V.l.: Markus Rusam (VKKD-Vorstandsmitglied), Fritz-Georg Freiherr von Ritter (VKKD-Geschäftsführer und Schatzmeister) und Bernd Maas (VKKD-Vorstandsmitglied und Inhaber der EGRO-Mediengruppe). FOTO: BT



Spendenkonto:
Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/ Rhein-Main-Neckar e.V. (VKKD)

Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt
IBAN: DE17 5085 0150 0006 0022 00
BIC: HELADEF1DAS

Volksbank Darmstadt
IBAN: DE62 5089 0000 0000 7777 06
BIC: GENODEF1VBD

Summe die Spende in Obertshausen entgegen.

Der Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/ Rhein-Main-Neckar e. V. begleitet seit fast 40 Jahren Familien, deren Kinder an Krebs oder schweren chronischen Erkrankungen leiden. Mit psychosozialer, familientherapeutischer und praktischer Hilfe entlastet der Verein Eltern, Geschwister und insbesondere die erkrankten Kinder – ausschließlich finanziert durch Spenden.

Die Rhein Main Verlags GmbH unterstützt den Verein bereits seit vielen Jahren regelmäßig.

EGRO

Direktwerbung GmbH

Rhein Main Verlag

NK
SPORT
CONSULTING

DAHLER
Frankfurt

BAUHAUS
Bad Vilbel

MILAC

WOLLWEBER
RECHTSANWÄLTE

RHEIN MAIN-POST
...die geht ab!

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

VERBRAUCHERTIPPS

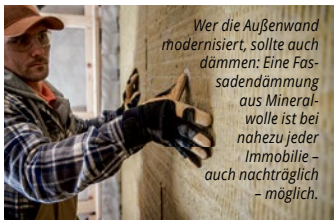
Anzeige

Flamme an, Alltag aus – Per Premium Gasgrill schnell, souverän und präzise zur perfekten Outdoor-Cooking-Performance

(epr) Einfach mal den Moment auskosten – und das nicht nur bildhaft, sondern ganz wörtlich: Ein paar frische Zutaten, liebe Gäste und das passende Equipment sind alles, was es für ein perfektes Grillerlebnis braucht. Für designaffine Genussbrutler hat Buschbeck mit seinem neuen Premium Gasgrill P1000 ein kompaktes Modell mit einer 70 x 45 cm großen Grillfläche entwickelt, das kompromisslose Funktionalität und ein puristisches Design gekonnt miteinander kombiniert. Es ist komplett aus rostfreiem Edelstahl gefertigt und besitzt eine hocheffiziente Brennertechnik mit drei High-End Edelstahl-Guss-Brennern à 3,5 kW (inkl. 6 Jahre Garantie), die Temperaturen bis zu 350 °C unter die Haube bringen. Ein zusätzlicher Keramik-Infrarotbrenner punktet mit einer besonders gleichmäßigen Hitzeverteilung und ermöglicht scharfes Anbraten auf der „Sizzle-Zone“ bei extrem hohen Temperaturen bis 800 °C. Zudem lässt sich der Premium Gasgrill P1000 dank leichtläufiger Scheibenräder bequem von A nach B transportieren. Mehr unter www.gardenplaza.de/buschbeck



Foto: epr/Buschbeck





Marc Schrott

Apotheker

Smartphone & WC?

In Boston hat man eine Studie gemacht und den Zusammenhang vom Toilettengang mit oder ohne Smartphone untersucht. Man hat festgestellt, dass 66 % der Studienteilnehmer ihr Telefon benutzen und deshalb deutlich länger auf dem WC verweilen. 37 % der Teilnehmer saßen bereits länger als 5 Minuten. Die Socialmedia-Fans oder auch Smartphone-Nutzer haben hierbei ein 46% höheres Risiko für arteriovenöse Gefäßpolster oder auch Hämorrhoiden genannt als die Menschen ohne Handynutzung auf der Toilette. Der Prozess des eigentlichen Pressens hat dabei keinen Einfluss auf das Ergebnis gehabt. Über 3 Mio. Deutsche sind wegen Hämorrhoiden in Behandlung. Die klare Empfehlung ist, langes Sitzen in dieser Haltung zu vermeiden. Positiv wirken sich kurze Sitzungen, ballaststoffreiche Ernährung, ausreichende Flüssigkeitszufuhr und Bewegung aus. Und je früher man die Hämorrhoiden behandelt, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie sich wieder zurückziehen. Ständiges Kratzen erhöhen die Gefahr, dass sich der Bereich stärker entzündet und das Leiden immer größer wird.



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen:



GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

**GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND**



Erbschaften

Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.

Goldschmuck

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf
von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg
Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr



Das Programm der Ausnahmekünstler bietet die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem zweistündigen Programm mit Live-Band. Im Repertoire des Chores sind weltbekannte Titel wie: "Oh Happy Day", "Joshua fit the Battle", "Down by the Riverside" und "Walk in Jerusalem"! Jedes Konzert ist ein Ausnahmekonzert. Gänsehaut und Glücksmomente sind garantiert! **Fr., 23. Januar 2026 / 20 Uhr**

DREIKÖNIGSKIRCHE - Frankfurt
Karten im VVK: an den bekannten Reservix oder Eventim Vorverkaufsstellen Tel: 0761-88 84 99 99 oder online: www.bestofblackgospel.de

Bildschöne Johanna, 74 J., mit zierlicher Figur, bin eine sympathische, ruhige Witwe, sauber und ordentlich, nach dem schmerzhaften Verlust meines Mannes suche ich pv einen zuverlässigen Partner bis ca. 80 J. Das Alleinsein macht mir sehr zu schaffen, mir fehlt die tägliche Ansprache, habe ein Auto u. würde am liebsten zusammenziehen **Tel. 0160 - 97541357**



**Heimatzeitung
mit Herz**

www.der-frankfurter.de

Faschingsbrille zum Mitnehmen

Kreativer Upcycling-Workshop
für Kinder

GRIESHEIM (RED) | Im Februar lädt das Secondhand-Warenhaus Neufundland Kinder zu einem kreativen Upcycling-Workshop ein. Unter Anleitung der Künstlerin Kanika Jindal gestalten die Teilnehmenden aus gebrauchten Materialien fantasievolle Faschingsbrillen zum Mitnehmen. Spielerisch lernen sie dabei, wie Nachhaltigkeit Spaß macht. Der Workshop findet am 7. Februar von 11 bis 13 Uhr Secondhand Warenhaus, Lärchenstraße 135, 65933 Frankfurt-Griesheim statt. Teilnahme ab 5 Jahren, Kosten: 15 Euro. Anmeldung bis 4. Februar per E-Mail an neufundland-online@gwr-frankfurt.de oder unter Tel. +49 152 27439089.



FOTO: SECONDHAND WARENHAUS

MARKTPLATZ

Frau Steinbach kauft an,
Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. ++ zahle absolute Höchstpreise ++ ++100% seriös, 100% diskret ++ zahle alles bar vor Ort +++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen **☎ 069 - 66 05 94 93**

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Leder- und Lammfelljacken, Perücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Zinn, Bücher, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 07:30-21 Uhr, auch am Wochenende. **☎ 069 - 59772692**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Seriöser Käufer sucht: Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Herr Zeiß kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr **☎ 06104 / 98 79 935**

Ida kauft an:
Pelze aller Art, Zahle bis zu 5000€. Lederjacken, Bilder, Bruchgold, Altgold, Zahngold, Bernsteine, Ferngläser, Bleikristall, Tischdecken, Gardinen, Porzellan, Gold- u. Silbermünzen, Gemälde, Taschenuhren, Armbanduhren, Schmuck, Perlen, Briefmarken, Perücken, Figuren, Modeschmuck, Eisenbahnen, Schallplatten, Bücher, Silberbesteck, Vorhänge, Abendgarderobe, Teppiche, alte Möbel, Nähmaschine, Schreibmaschine, Puppen, Kleidung, Zinn, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Krüge, Krokotaschen, Markentaschen. Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 7-20 Uhr erreichbar 0178 / 46 12 931

Herr Eiffel kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr **☎ 06105 / 9 67 60 55**

Bildschöne Sabine, 63 J., seit kurzem verwitwet (Rentnerin), bin e. ganz liebe, bodenständige Frau mit e. tollen, schlanken Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können. **pv Tel. 0160 - 7047289**

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair. **24 Stunden erreichbar!** **06157 / 91 68 006** **0177 / 31 05 303**

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG

JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND



ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger. **Alles anbieten!** (Baujahr, km, Zustand egal) **Sofort Bargeld!** Jederzeit erreichbar. **Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449**

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall.
Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921



ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de

E-Mail: draht@weissbaecker.de

• Draht- und Gitterzäune
• Schiebetore • Drehkreuze
• Schranken • Türen • Pfosten
• Sicherheitszäune • Tore
• Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
• sämtliche Drahtgeflechte
• Alu-Toranlagen • Gabionen
• auch **Montagen**
• auch **Privatverkauf**

Gut gelandet

Der Kirchliche Sozialdienst für Passagiere steht Menschen in Not am Flughafen bei



Leiterin Simone Roßbach (li.) im Gespräch mit einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin am Schalter im Terminal 1.



Die Mitarbeitenden des Kirchlichen Sozialdienstes wissen, was großen und kleinen Passagieren im Moment der Aufregung guttut.

Im Terminal 1 des Frankfurter Flughafens, nur ein paar Schritte vom Strom der Fluggäste entfernt, liegen zwei kleine Beratungsräume. Sie sind für Reisende bestimmt, die ein Problem haben oder sogar in einer Krise stecken. Dort arbeitet der Kirchliche Sozialdienst für Passagiere: zuhören, beruhigen, Lösungen finden.

Simone Roßbach und ihre haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden geben Reisenden wieder Boden unter die Füße, wenn am Flughafen plötzlich alles wankt: gestohlene Pässe, verpasste Flüge, psychosoziale Krisen. „Wir schauen gemeinsam mit ihnen, wie es weitergehen kann“, sagt Roßbach. Manchmal reicht ein Anruf bei Angehörigen, manchmal dauert die Begleitung Tage. In den Räumen des Sozialdienstes gibt es Ersatzkleidung, einen Rollstuhl, sogar einen Gebetsteppich – und vor allem Zeit für diejenigen, die sie dringend brauchen.

Während die Ehrenamtlichen am Schalter außen im Terminal 1 schnelle Auskünfte und Hilfe geben, werden Menschen mit größeren Problemen in die Beratungsräume gebeten: eine verzweifelte Frau nach einer Rückführung, die erst im geschützten Büro wieder zu sich kommt; Familien, die unvorbereitet stranden; Heimkehrer, die ihr Leben

im Ausland aufgeben mussten. Und wenn Evakuierungsflüge landen, zählt jede Minute – niemand wird allein gelassen. Hier, im Herzen des Flughafens, entsteht aus Chaos wieder Orientierung. Aus Angst Ruhe. Aus Ohnmacht ein nächster Schritt.

Damit das so bleibt, braucht der Sozialdienst, den es dieses Jahr seit 25 Jahren gibt, Unterstützung. Jede Spende hilft, Menschen in Momenten größter Unsicherheit einen sicheren Ort zu geben – und ihre Reise doch noch gut enden zu lassen.



Die hauptamtliche Mitarbeiterin Jana Südhoff telefoniert im Beratungsraum des Kirchlichen Sozialdienstes für eine Ratsuchende.

SPENDEN SIE

Sie möchten den Kirchlichen Sozialdienst am Flughafen unterstützen? Spenden Sie auf unser Konto oder direkt über den QR-Code.



Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach
Evangelische Bank eG
IBAN: DE11 5206 0410 0104 0002 00
BIC: GENODEF1EKL
Verwendungszweck: Kirchlicher Sozialdienst am Flughafen

Das Asklepios Pflegeportrait Rhein-Main

Pascal Renninger – Bereichsleitung Pflege an der Asklepios Paulinen Klinik Wiesbaden

„Als Bereichsleitung ist man auch Bindeglied zwischen Pflegepraxis und Management mit dem Ziel die Pflegequalität und die Arbeitsbedingungen zu verbessern und meine Mitarbeiter fachlich wie persönlich zu fördern.“ Pascal Renninger ist pflegerische Bereichsleitung an der Asklepios Paulinen Klinik Wiesbaden und verantwortlich für die organisatorische und personelle Führung von 4 Stationen. Er muss sicherstellen, dass die Besetzung der Stationen dem Bedarf der Patienten entspricht und sorgt dafür, dass die Arbeitsabläufe patientenorientiert und effektiv gestaltet sind.

„Durch mein Jahrespraktikum im Zuge des Fachabiturs war mir klar, dass ich im Krankenhaus arbeiten möchte. Dies hat mir gezeigt, dass ich in einem Beruf arbeiten möchte, bei dem man sehr nah am Menschen ist und diesen in einer ungewohnten Situation betreut aber auch ein hohes Maß an medizinischen Wissen mitbringen muss.“ berichtet Pascal Renninger über seinen Einstieg in den Beruf. Von 2015 bis 2018 absolvierte er seine Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger (heute Pflegefachkraft). „Unter anderem hat mich am Pflegeberuf die Teamarbeit mit Kollegen und anderen Berufsgruppen gereizt.“

Pascal Renninger wollte aber mehr: „Ich wollte mich persön-

lich weiterentwickeln, da die Pflege so viele Möglichkeiten anbietet und ich einen „kleinen“ Teil zur modernen und zukunftsorientierten Pflege beitragen wollte. Da schien mir der Studiengang sehr passend, um dort neue Einblicke in evidenzbasierte Praxis, Führung und Qualitätsentwicklung zu bekommen.“ Dies veranlasste ihn dazu, von 2021 bis 2024 ein Studium im Bereich Gesundheit und Pflege mit dem Schwerpunkt Management aufzunehmen, das er erfolgreich mit dem akademischen Grad Bachelor of Science (B.Sc.) abschloss.

„Durch die Zusatzqualifikation habe ich neben der pflegerischen Verantwortung auch organisatorische und strategische Aufgaben übernommen. Dazu zählen unter anderem Personalführung und deren Förderung, Implementierung neuer Pflegekonzepte sowie Begleitung und Umsetzung von neuen Projekten.“

Pascal Renninger gehört zu einer zunehmenden Zahl von Pflegenden, die sich über einen Studiengang in der Pflege weiterqualifizieren und somit zur Akademisierung im Pflegeberuf beitragen. Die stete Weiterentwicklung in der Medizinischen Versorgung stellt auch immer weitere Herausforderungen an den Pflegeberuf und an die Mitgestaltung von Versorgungsprozessen in Kliniken.



FOTO: ASKLEPIOS

Mit über 160 Standorten bundesweit bieten die Asklepios Kliniken ein umfassendes Spektrum an Versorgungsangeboten und zahlreichen Einsatzmöglichkeiten für qualifizierte Pflegekräfte an. Auch die Kliniken im Rhein-Main-Gebiet, mit den Standorten in Langen, Lich, Seligenstadt und Wiesbaden, bieten herausragende Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten im Pflegebereich. Frank Schmitz, Koordinator für Fachkräftegewinnung und -sicherung, betont: „Durch unsere Bildungszentren bietet Asklepios nicht nur eine umfassende Ausbildung, sondern auch maßgeschneiderte Fort- und Weiterbildungsangebote. So werden Pflegekräfte optimal auf die vielfältigen Herausforderungen vorbereitet. Freistellungen und Kostenübernahmen unterstützen sie dabei bestmöglich.“ Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Interessenten auf der Homepage <https://www.asklepios.com/>

Jazz im Depot

16. - 25. Januar 2026 im Bockenheimer Depot



BOCKENHEIM (RED) | Jazz Montez und das Schauspiel Frankfurt präsentieren im Bockenheimer Depot vom 16. bis 25. Januar eine außergewöhnliche Konzertreihe: In Formaten wie »Jazz is my Democracy« treffen experimentelle Klangwelten auf nordischen Jazz und die frischen Stimmen einer neuen Generation von Singer-Songwriter:innen. Die Abende bewegen sich bewusst im Grenzbereich zwischen Improvisation, Songstruktur und klanglicher Forschung – mit großen musikalischen Überraschungen garantiert.

Freitag, 16. Januar:
Hohnen Ford | libelle

Hohnen Ford: Von der Jazzkritik gefeiert und von Popfans geliebt: Die britische Sängerin und Songwriterin Hohnen Ford bewegt sich mühelos zwischen Jazz, Folk und Pop.

libelle: Der Berliner Saxophonist und Komponist Wanja Slavin

zählt zu den herausragenden europäischen Jazzmusikern. Mit seinem neuen Projekt libelle kehrt er zur freien Improvisation zurück – als künstlerisches Statement gegen die Standardisierung durch KI.

Samstag, 17. Januar:

Omer Klein | Tony Njoku | Becky Sikasa

Omer Klein: Der israelische Pianist und Komponist Omer Klein gilt als eine der prägenden Persönlichkeiten des zeitgenössischen Jazz. Ob Solo, Trio oder Orchester – seine Musik vereint Virtuosität, emotionale Tiefe und kompositorische Raffinesse. Tony Njoku: Der britisch-nigerianische Produzent, Sänger und Performer Tony Njoku erschafft einen einzigartigen, genreübergreifenden Sound zwischen Electronica, Soul und Avant-Pop.

Becky Sikasa: Die schottische Sängerin und Produzentin Becky Sikasa verbindet Neo-Soul,

Alternative R&B und introspektiven Pop zu einem warmen, poetischen Klangbild. Ihre Songs über Liebe, Identität und Transformation berühren durch Ehrlichkeit und Gefühl. mehrstimmige Live-Arrangements – intensiv, atmosphärisch und zutiefst menschlich.

Sonntag, 18. Januar
Julie Kuhl | Jasmine Myra | Tigisti x BeVocal

Julie Kuhl: Die Frankfurter Sängerin Julie Kuhl schafft mit ihrem Trio – bestehend aus Bruder Lasse Kuhl und Cellistin Maya Holtham – zarte, handgemachte Musik zwischen Folk, Jazz und Singer-Songwriter-Tradition.

Jasmine Myra: Die britische Saxophonistin und Komponistin Jasmine Myra steht für einen modernen, atmosphärischen Jazzsound, der fließt wie ein Klanggemälde.

Tigisti: Die Singer-Songwriterin Tigisti schreibt Lieder die ins Herz gehen. Die gebürtige Frankfurterin mit eritreischen Wurzeln erzählt in ihren Liedern Geschichten über das Leben. Begleitet wird sie vom Frankfurter Chor BeVocal dem es vor allem um Gemeinschaft, Empowerment und die Freude am gemeinsamen Singen geht.

Freitag, 23. Januar
Jazz is My Democracy: Norah Hendriks | Ouri | Tanzperformances von Batalla CL & Cipher Dojo

Sonntag, 25. Januar
Ellangton | Ida Sand Trio

VERANSTALTUNGSTIPP



FEMC: FLINTA Electronic Music Conference im MOMEM

Am 06.–07.02.2026 feiert die FEMC ihre Premiere im MOMEM – Museum of Modern Electronic Music. Kuratiert von Katja Ruge verbindet die zweitägige Conference Workshops, Panels und DJ-Sets zu einem geschützten Raum für Austausch, Sichtbarkeit und neue Perspektiven in der elektronischen Musik. Thematisch reicht das Programm von Gender & Identität bis zur verbindenden und heilenden Kraft von Musik.

Workshops: 28 € Panels & Afterpartys: Spendenbasis, offen für alle.

Infos & Tickets: www.momem.org



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekerprime.de

www.apothekerprime.de



Formkurve der Löwen zeigt deutlich nach oben

Leichtes Aufatmen bei den Fans der Löwen Frankfurt:
Das Tief scheint durchschritten zu sein



BORNHEIM (CS) | Die Nerven der Anhänger des Frankfurter Eishockeys wurden in dieser Saison ganz schön auf die Probe gestellt. Nach einem bescheidenen Start in die Saison zogen die Verantwortlichen die Konsequenzen und holten mit Tom Pokel einen neuen Trainer an die Bande der Löwen. Trotz des Wechsels mussten die Löwenanhänger im November und Dezember durch eine harte Zeit gehen: neun Niederlagen in Folge! Trainer Tom Pokel und Sportdirektor Jan Barta haben sich im-

mer vor die Mannschaft gestellt und die Fans um Geduld gebeten. Am zweiten Weihnachtsfeiertag hatte der Weihnachtsmann dann noch ein verspätetes Geschenk parat. Die Löwen konnten drei Punkte bei den Red Bulls München mitnehmen, anschließend folgte ein Punkt in Bremerhaven, ein Sieg zu Hause gegen Dresden und zum Jahresauftakt der nächste Sieg, diesmal beim Deutschen Meister in Berlin. So langsam, aber sicher scheint das System Barta/Pokel aufzugehen – auch weil zusätzlich

noch an einigen Stellschrauben gedreht wurde. Mit Dustin Tokarski holten die Löwen einen neuen Goalie, und mit Eric Uba wechselte ein Deutsch-Kanadier von Mannheim an den Main. Damit ist die Kaderplanung für diese Saison abgeschlossen. Mit dem aktuellen Team geht es in das letzte Drittel der Saison.

Nächstes Heimspiel in der NIX Eissporthalle ist am Sonntag, den 18.1., um 14:00 Uhr gegen den ERC Ingolstadt.

FOTO: LÖWEN FRANKFURT

Vom Eisbahn-Koordinator zum Laufstegstar

Dieses Wochenende ist der „Kleider machen Leute - Star“ noch zu sehen



Philipp Klein kann seinen Auftritt genießen, er ist Model für die Kampagne Kleider machen Leute und darf sich an diesem Abend selbst verwöhnen lassen.

FOTOS: EDWARD PARK

FRANKFURT/GUTLEUT (RED)

Hoch über dem Frankfurter Europaviertel hat sich die Dachterrasse des Skyline Plaza längst zu einem winterlichen Treffpunkt entwickelt. Der Weihnachtsmarkt mit Glühwein, Kulinarik, ökologischer Eisbahn und Eistockschießen ist inzwischen fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit – initiiert von Center-Manager Olaf Kindt und bereits zum vierten Mal erfolgreich umgesetzt. Mehr als 300.000 Besucherinnen und Besucher zählt der Markt, der noch bis zum 11. Januar 2026 geöffnet ist. Eine zentrale Rolle spielt dabei Philipp Klein. Seit Oktober ko-

ordiniert der Event-Manager mit seinem Team Aufbau und Betrieb – und packt selbst mit an: Eisbahn warten, Lichter installieren, Schlittschuhe verleihen, Glühwein ausschenken. Unterstützt wird er von seiner Partnerin Kerstin May, die Organisation und Logistik begleitet. „Wenn Zeit bleibt, gehen wir selbst aufs Eis“, sagt Klein schmunzelnd.

Nun tauscht der Macher hinter den Kulissen die Arbeitskleidung gegen Maßkonfektion: Am 28. Februar 2026 steht Philipp Klein als Model auf dem Laufsteg der Charity-Gala „Kleider machen Leute“ im Hilton Gravenbruch.

Ausgewählt von Maßdesigner Stephan Görner, ist er Teil einer Kampagne, die Menschen mit außergewöhnlichen Berufen in den Fokus rückt. Fotograf Edward Park inszenierte ihn zunächst bei der Arbeit an der Eisbahn, anschließend im eleganten Zweireiher – als Sinnbild für die Botschaft: Kleidung verändert den Blick, nicht den Menschen.

Neben prominenten Gästen wie Felix Magath, Dieter Hallervorden oder Johnny Logan steht der Abend ganz im Zeichen des guten Zwecks: Die Jubiläumsgala unterstützt zum zehnten Mal die Leberecht-Stiftung.

Bei dir liegt Sparen im Trend?

SALE

bis

-70%



Entspricht einem Nachlass von 15,96%

19%¹⁾ MwSt.

geschenkt auf fast den gesamten Einkauf

Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder.

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf moemax.de/prospekte

1) Gültig von 10.01.2026 bis 13.01.2026. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen (z.B. andere Gutscheine oder Rabattaktionen) möglich. Auf deinen Einkauf gewährt Dir mömax einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der anfallen würde. Der Mehrwertsteueranteil entspricht einer Minderung von 15,96% des jeweiligen Kaufpreises. Allerdings kann mömax aus gesetzlichen Gründen nicht die Mehrwertsteuer als solche erlassen. Der Kassenschein wird daher weiterhin eine Mehrwertsteuer ausweisen, jedoch bezieht sich diese auf einen entsprechend reduzierten Betrag. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Erstattung des auf dem Kassenschein ausgewiesenen Mehrwertsteueranteils zu verlangen. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkauf- und SALE-Artikel, Gutscheine und Nahrungsmittel sowie Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Miele und Quooker. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschlüsse beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich. Mömax Deutschland GmbH, Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg.

Dein Trendmöbelhaus
60388 Frankfurt am Main, Borsigallee 39

mömax

GEWINNSPIEL

„CAVALLUNA – Tor zur Anderswelt“



GEWINNSPIEL | „CAVALLUNA – Tor zur Anderswelt“ gastiert wieder in Frankfurt. Präsentiert wird eine spektakuläre neue Show, die das Publikum in geheimnisvolle Welten eintauchen lässt und eine magisch-fantastische Geschichte in der Festhalle Messe Frankfurt am 23. und 24.01.2026 erzählt. 56 Pferde und herausragende Reiter aus neun verschiedenen Ländern erwecken die Magie zum Leben – gemeinsam mit einer hochkarätigen Tanzkompanie, emotionaler Musik und beeindruckenden Licht- und Spezialeffekten. Die Show ist ein Feuerwerk der Emotionen, das Groß und Klein fasziniert, berührt und zum Staunen bringt!

Wir verlosen 3x2 Tickets am 24.1.2026 – 19 Uhr!

**Mitmachen ist ganz einfach:
Teilen Sie uns bis zum 19.1.2026 die richtige Antwort auf folgende Frage mit:**

Wie heißt die neue Show?
(A) Tor zur Unterwelt
(B) Tür zur Anderswelt
(C) Boxentür zum Paradies

Rufen Sie an unter

0137 822 9911 (50 Cent/Anruf)

und nennen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse oder schreiben Sie an gewinnspiel@der-frankfurter.de.

Die Gewinner werden unter allen richtigen Einsendungen ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.